

Ute Borning

Unterricht gestalten in Willkommensklassen

Ein Praxisleitfaden
am Beispiel des Faches Englisch

Ute Borning

Unterricht gestalten in Willkommensklassen

Ein Praxisleitfaden am Beispiel des Faches Englisch

Ute Borning

Unterricht gestalten in Willkommensklassen

Ein Praxisleitfaden
am Beispiel des Faches Englisch

Das Werk einschließlich seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlags unzulässig und strafbar. Insbesondere darf kein Teil dieses Werkes ohne vorherige schriftliche Genehmigung des Verlags in irgendeiner Form (unter Verwendung elektronischer Systeme oder als Ausdruck, Fotokopie oder unter Nutzung eines anderen Vervielfältigungsverfahrens) über den persönlichen Gebrauch hinaus verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden.

Für alle in diesem Werk verwendeten Warennamen sowie Firmen- und Markenbezeichnungen können Schutzrechte bestehen, auch wenn diese nicht als solche gekennzeichnet sind. Deren Verwendung in diesem Werk berechtigt nicht zu der Annahme, dass diese frei verfügbar seien.

Ein ATHENA-Titel bei wbv Publikation

© 2020 wbv Publikation
ein Geschäftsbereich der
wbv Media GmbH & Co. KG
Bielefeld 2020

Gesamtherstellung:
wbv Media GmbH & Co. KG, Bielefeld
wbv.de

Bestellnummer: 6006376
ISBN (Print) 978-3-7639-6128-3
ISBN (E-Book) 978-3-7639-6129-0

Printed in Germany

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Inhalt

Vorwort.....	7
1 »Willkommensklasse« – wie beginnen?	9
2 Keine Lehrpläne – was nun?	13
3 Methodik und Didaktik – wie umsetzen?	19
4 Regeln – wann und wie reagieren?	27
5 Ziele – worin besteht mein Beitrag?	33
6 Grenzen und Chancen in der Unterrichtung von Flüchtlingskindern	35
7 Unterrichtsbeispiele.....	39
8 Literaturverzeichnis	53

Vorwort

Seit dem Schuljahr 2017/2018 arbeite ich als Lehrerin für die Fächer Englisch und Ethik in zwei Willkommensklassen in Berlin. Im Internet finden sich vereinzelt Hinweise und Artikel zum Umgang mit Flüchtlingskindern in Schulen. Sie sind aber eher getragen von einer politisch-ethischen Grundausrichtung. Der Ansatz dieser Broschüre ist ein anderer: Ich möchte pädagogische, methodisch-didaktische, also »handwerkliche« Handreichungen und Hinweise für die Unterrichtung von Flüchtlingskindern aus meiner Erfahrung mitteilen.

Als ich von der Einrichtung von Willkommensklassen an meiner jetzigen Schule erfuhr, erinnerte ich mich an meine jahrelange Tätigkeit als Leiterin einer Grundschule in Berlin Tiergarten-Süd mit einem über 90-prozentigen Anteil von Kindern, deren Eltern oder sie selbst nicht in Deutschland geboren wurden. Diese Schülerinnen und Schüler kamen aus Familien mit unterschiedlichem Bildungsniveau, von Diplomatenkindern bis hin zu Familien mit Fluchterfahrungen. Die meisten Kinder hatten einen sozial schwachen familiären Hintergrund.

Aus diesen Erfahrungen heraus meldete ich mich freiwillig dafür, »Willkommenschüler und -schülerinnen« in den Fächern Englisch und Ethik zu unterrichten. Ich sehe diese Handreichung als kleinen Beitrag für einen kollegialen Diskurs.

Der Begriff des Schülers wird, wie auch des Lehrers oder Kollegen, im nachfolgenden Text grundsätzlich stellvertretend für alle drei Geschlechter (w/m/d) verwandt.

Als Beamtin des Landes Berlin muss und werde ich mich jeglicher politischen Würdigung des Flüchtlingsproblems enthalten.

Ich möchte mich herzlich bei meinem Ehemann Dr. Andreas Borning bedanken, der mich sehr ermuntert hat, meine Erfahrungen mit diesen Schülern zu verschriftlichen und mir sehr viel Unterstützung bei der Umsetzung dieses Projekts gegeben hat.

